

## **7. achtung berlin – new berlin film award 2011**

### **Retrospektive Musik – Stadt – Berlin**

Von Schlager bis Rock, von Beat über Punk bis Techno - Berlin ist eine der spannendsten Musikmetropolen Europas. In 17 Programmplätzen wird eine Auswahl herausragender Spiel-Dokumentar- und Experimentalfilme gezeigt. Sie präsentieren die Musikstadt Berlin in Ost und West mit all ihrer Vielfalt und Widersprüchlichkeit von den 1950er Jahren bis heute. Das Spektrum des Programms reicht von frühen Revuefilmklassikern und Musikerportraits, Dokumentationen über legendäre Berliner Clubs, Wiederentdeckungen aus den Archiven, Undergroundfilmen zur Subkultur der 1980er Jahre bis hin zu jüngeren Filmen zur Berliner Technoszene und Feierkultur. Gespräche mit Filmemachern und Galas mit Ehrengästen sind ebenso Bestandteil des Programms wie ein audiovisuelles Konzert von JUTOJO und Etkin Cekin im Rahmen der Festivalparty von achtung berlin im .hbc.

In einer begleitenden Podiumsdiskussion diskutieren Tobi Müller und Gäste im Roten Salon unter dem Motto „Club – Stadt – Berlin: Vom Eimer zum Easyjetset“ über die Entwicklung der Musik- und Clubstadt Berlin nach der Wende.

### **Programm**

15.04.

BAB 1 18:00

Eröffnung

Femini - Rockband aus Berlin DDR, 1982, 20 min. Regie: Petra Tschörtner

Dokumentarfilm über vier junge Frauen, die eine Rockband gründen

Disco-Film 38 „Silly“ DDR, 1981, 6 min. Regie: Christian Klemke

Musikvideo „Tanzt keiner Boogie“ mit der Gruppe Silly und Tamara Danz

Berlin Now BRD, 1985, 58 min. Regie: Wolfgang Büld, Sissi Kelling

Künstlerische Musikclips vor der bizarren Kulisse der Mauerstadt West-Berlin

FAF 2 22:30

Long Weekend XTC D, 1992, 2 min. Regie: Rotraut Pape

Ein langes Technowochende: 48 Stunden auf Pille im Schnelldurchlauf

Sonntags in Berlin D, 2006, 27 min. Regie: Kerstin Hering

Beobachtungen der Berliner Elektro- und Technoszene und ihrer sonntäglichen Rituale

Feiern D, 2006, 81 min. Regie: Maja Classen

Familienportrait der Berliner Clubszene in 19 Gesprächen, 56 Nächten und 13 Tracks

16.04.

Passage 1 17:30

Rap City Berlin - Berlinfilm D, 2005, 11 min. Regie: Henrik Regel

Kommentare zur Berliner Rapszene zur Hip-Hop-Hauptstadt Berlin“

Royal Bunker – Gegen die Kultur D, 2004, 136 min. Regie: Steffen Pethke, Nicole Rother

Dokumentarfilm über die Entstehung der Berliner Rap-Szene rund um Label "Royal Bunker"

FAF 2 18.00

Amiga-Cocktail 12 DDR, 1964, 76 min. Regie: Fritz Rudolf Thiem

Legendäre DDR-Fernsehshow mit den „Beatles des Ostens“

DDR-Magazin 1972/25 DDR, 1972, 13 min. Regie: Uwe Belz

Weg einer Amiga-Schallplatte vom Aufnahmestudio bis zur Disco

Disco-Film 1 „Günther Fischer“ DDR, 1975, 9 min. Regie: Uwe Belz

Dokumentarfilm über den Komponisten, Musiker und Bandleader

Disco-Film 3 „Manfred Krug“ DDR, 1975, 9 min. Regie: Uwe Belz

Künstlerportrait des beliebten Schauspielers und Sängers

FAF 1 20:00

Taxi 3302 BRD, 1979, 16 min. Regie: Christoph Doering

Im Taxi durch West-Berlin – zum Sound von „Die Unbekannten“, „Flucht nach Vorn“, „MDK“  
White Star BRD, 1983, 92 min. Regie: Roland Klick

Dennis Hopper als überdrehter Musikmanager im West-Berlin der 1980er-Jahre

BAB 2 20:30

Tobby BRD, 1960, 74 min. Regie: Hans-Jürgen Pohland

Semidokumentarisches Musikerportrait im Stil der „Nouvelle Vague“

Zodiak BRD, 1969, 15 min. Regie: Dietmar Buchmann

Drogengeschwängelter Experimentalfilm über einen der zentralen Orte des Krautrock

The Song D, 1991/2004, 17 min. Regie: Uli M. Schüppel

Drei Tage und Nächte mit Nick Cave im Hansastudio

.hbc 00:00

Performance JUTOJO und Etkin Cekin – achtung berlin Festivalparty

17.04

BAB 1 18:00

...und abends in die Scala BRD, 1957/1958, 98 min. Regie: Erik Ode

Revuefilmklassiker der CCC-Filmkunst mit Catarina Valente

Retro Gala mit Ehrengästen

FAF 5 18:30

Clipping Berlin Musikvideos und Clips D, 2000 – 2010 - ca. 80 min.

Musikvideos und Clips – die Stadt Berlin als Folie für urbane Phantasien

FAF 5 20:30

Lost BRD, 1987, 4 min. Regie: Uli M. Schüppel

30.4.86 risiko / w.berlin letzter morgen

So war das S.O. 36 BRD, 1980 – 1984, 91 min. Regie: Manfred Jelinski, Jörg Buttgerit

Eine Hommage an die frühen Jahre des legendären Kreuzberger Punkkonzertschuppens

FAF 5 22:30

Christiane F. Wir Kinder vom Bahnhof Zoo BRD, 1980/1981, 135 min. Regie: Uli Edel

Eine Geschichte über die zerstörerische Kraft des Heroins - zum Sound von David Bowie

CENTRAL 23:45

Berlin Calling D, 2007/2008, 109 min. Regie: Hannes Stöhr

Paul Kalkbrenner als DJ Icarus zwischen Musik, Drogenrausch und Psychatrie

18.04

FAF 1 20:00

Linie 1 BRD, 1987, 99 min. Regie: Reinhard Hauff

Filmmusical nach dem Grips-Theater-Erfolgsstück

Retro Gala mit Ehrengästen

BAB 2 20:30

Neonnächte Westberlin

Musikfilme von Manfred Jelinski 1979 - 1986

BAB 2 22:30

Wiederholung

Tobby BRD, 1960, 74 min. Regie: Hans-Jürgen Pohland

Semidokumentarisches Musikerportrait im Stil der „Nouvelle Vague“

Zodiak BRD, 1969, 15 min. Regie: Dietmar Buchmann

Drogengeschwängelter Experimentalfilm über einen der zentralen Orte des Krautrock

The Song D, 1991/2004, 17 min. Regie: Uli M. Schüppel

Drei Tage und Nächte mit Nick Cave im Hansastudio

19.04.

BAB 1 18.00

Revue um Mitternacht DDR, 1961/1962, 104 min. Regie: Gottfried Kolditz

Skurille DEFA-Komödie über die Dreharbeiten eines Revuefilms

Retro Gala mit Ehrengästen

FAF 5 18:30

Mein Teddy BRD, 1983, 3 min. Regie: Manfred Jelinski

Dokumentarfilm über das erste Konzert der Band „Die Ärzte“

Richy Guitar BRD, 1985, 95 min. Regie: Michael Laux

Musikfilm mit der Kult-Band „Die Ärzte“

ROTER SALON 20:00

Podiumsdiskussion „Club-Stadt-Berlin - Vom Eimer zum Easyjet“

Tobi Müller und Gäste

BAB 2 22:30

Club 2000 – Rom, Paris, Marzahn D, 1998, 11 min. Regie: Nina Fischer / Maroan el Sani

Ironischer Kommentar auf das Ende der Subkultur in Berlin-Mitte

SubBerlin (Directors Cut) D, 2008/2011, 80 min. Regie: Tilmann Künzel

Dokumentarfilm über die Gründerjahre des Tresor-Clubs in Berlin-Mitte.

20.04

FAF 5 20.00

Flüstern und SCHREIEN DDR, 1988, 120 min. Regie: Dieter Schumann

Dokumentarfilm über Punkbands und ihre Fans am Vorabend der Wende

BAB 2 22:30

Wiederholung

Long Weekend XTC D, 1992, 2 min. Regie: Rotraut Pape

Ein langes Technowochende: 48 Stunden auf Pille im Schnelldurchlauf

Sonntags in Berlin D, 2006, 27 min. Regie: Kerstin Hering

Beobachtungen der Berliner Elektro- und Technoszene und ihrer sonntäglichen Rituale

Feiern D, 2006, 81 min. Regie: Maja Classen

Ein Familienportrait der Berliner Clubszene in 19 Gesprächen, 56 Nächten und 13 Tracks